



FC Stadlau U16 - ASV 13	1:8 (0:4)
--------------------------------	------------------

Datum: 05.05.2018

<p><u>Aufstellung:</u></p> <p style="text-align: center;">Hausmann</p> <table style="width: 100%; text-align: center; border: none;"> <tr> <td style="width: 25%;">Koren-Heuritsch</td> <td style="width: 25%;">Kleibl</td> <td style="width: 25%;">Karwas</td> <td style="width: 25%;">Effenberger</td> </tr> <tr> <td>Klasan</td> <td>Gans-Lombas (80. Heinicker)</td> <td>Houdi</td> <td>Ganser</td> </tr> <tr> <td></td> <td></td> <td>Ahmadi (60. Nemeth)</td> <td>Miskarik (85. Savic)</td> </tr> </table> <p><i>sowie Rücktäusche</i></p>	Koren-Heuritsch	Kleibl	Karwas	Effenberger	Klasan	Gans-Lombas (80. Heinicker)	Houdi	Ganser			Ahmadi (60. Nemeth)	Miskarik (85. Savic)	<p><u>Tore:</u></p> <p>0:1 (11.) 0:2 (32.) 0:3 (35.) 0:4 (40.)<hr style="width: 50%; margin-left: 0;"/> 0:5 (61.) 0:6 (65.) 0:7 (69.) 1:7 (89.) Effenberger 1:8 (90.)</p>
Koren-Heuritsch	Kleibl	Karwas	Effenberger										
Klasan	Gans-Lombas (80. Heinicker)	Houdi	Ganser										
		Ahmadi (60. Nemeth)	Miskarik (85. Savic)										

Sang- und klanglos in Debakel geschlittert

Schon nach 30 Sekunden deutete der Gegner seine Gefährlichkeit an, **Hausmann** konnte die Situation aber entschärfen. Auch **Ahmadi** hatte 2 Halbchancen, bei denen durchaus auch ein Torerfolg herauschauen hätte können (8., 10.). Dennoch ging der ASV 13 in Führung: Nach einem weiten Ball brachte der rechte Außenspieler der Gäste einen Stangpass zur Mitte, der dort wartende Stürmer schloss zur Führung ab (11.). Nach 32 Minuten folgten 8 horrende Minuten, in denen jeder Schuss des Gegners auf das Tor ein Treffer war – allzu schwer hatte man es ihm dabei aber nicht gemacht. Plötzlich sah man sich 0:4 im Rückstand, Stadlau war ab dem 0:2 auch völlig von der Rolle.

Auch nach der Pause war kein Aufbäumen, kein Umschwung bemerkbar – im Gegenteil: ASV 13 war aggressiver, giftiger, engagierter – das reichte an diesem Tag gegen unser kampfloses Team um abermals innerhalb von 8 Minuten 3 Tore zu erzielen. Da nützt auch die Feststellung nichts, dass die Gäste wohl sicher fußballerisch keine „Übermannschaft“ waren – Einsatz und Aggressivität waren aber die Tugenden, die sie unserem Team klar voraus hatten.

Der Ehrentreffer von **Effenberger** kurz vor Spielende änderte nichts an der Tatsache, dass man einen rabenschwarzen Tag erwischte und selbst ein Mindestmaß an Entschlossenheit vermissen hatte lassen.

Ziel muss sein, schon im nächsten Spiel eben die erwähnten Grundtugenden wieder in das Auftreten zu bringen...